

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

3. Vorläufige Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau im
Deutschen Reiche für das Jahr 1910

[urn:nbn:de:bsz:31-221008](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221008)

3. Vorläufige Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche für das Jahr 1910.

Nach den vorläufigen Mitteilungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts wurden der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche unterstellt:

| im Jahr | Ochsen | Bullen | Kühe | Jungrinder | Zus. Großvieh |
|------------|-----------|------------|-----------|------------|---------------|
| 1910 . . . | 614 011 | 477 564 | 1 807 550 | 1 054 633 | 3 953 758 |
| 1909 . . . | 623 353 | 513 124 | 1 801 408 | 1 180 191 | 4 118 076 |
| im Jahr | Kälber | Schweine | Schafe | Ziegen | Pferde |
| 1910 . . . | 4 741 727 | 16 335 471 | 2 434 011 | 476 582 | 149 098 |
| 1909 . . . | 5 144 011 | 15 573 171 | 2 477 104 | 516 292 | 152 214 |

Wird nach den vom Kaiserlichen Gesundheitsamt festgestellten Durchschnitts-Schlachtgewichten eine Berechnung der Fleischmenge vorgenommen, die durch die beschauspflichtigen Schlachtungen gewonnen ist, so ergibt sich ein Vorrat von 2653,98 Mill. Kilogramm gegen 2643,46 Mill. Kilogramm im Jahr 1909. Dazu kommt ferner die durch die Hauschlachtungen gewonnene Fleischmenge, die nach der Zählung vom 2. Dezember 1907 auf 570,89 Mill. Kilogramm berechnet wurde. Durch die Inlandschlachtungen wurde daher nach Abzug des unschädlich beseitigten Fleisches insgesamt ein Vorrat von 3213,52 Mill. Kilogramm Fleisch erzielt gegen 3202,76 Mill. Kilogramm im Jahr 1909. Aus dem Ausland wurden im Jahr 1910: 1 405 049 dz Fleisch mehr eingeführt als nach dem Ausland ausgeführt wurde (gegen 1 698 383 dz im Jahr 1909).

Bei einer mittleren Bevölkerung von 64 559 213 Köpfen stellt sich im Jahr 1910 nach den Inlandschlachtungen der Fleischverbrauch im Deutschen Reiche für den Kopf auf 49,78 kg gegen 50,27 kg im Jahr 1909; aus dem Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr trifft auf den Kopf 2,18 kg gegen 2,67 kg im Jahr 1909. Der Gesamtverbrauch an Fleisch im Deutschen Reiche beträgt daher im Jahr 1910: 51,96 kg für den Kopf gegen 52,94 kg im Jahr 1909.

Für das Großherzogtum Baden wurde nach den Inlandschlachtungen im Jahr 1910 ein Fleischverbrauch von 48,50 kg für den Kopf ermittelt gegenüber 49,08 kg im Jahr 1909; dabei ist der Berechnung für das Deutsche Reich gegenüber hervorzuheben, daß die Hauschlachtungen jährlich gezählt werden. Aus dem vom Ausland nach Baden eingeführten Fleisch trifft auf den Kopf 1,04 kg. Der Gesamtverbrauch an Fleisch stellt sich darnach im Großherzogtum in der Annahme, daß die Ein- und Ausfuhr von Fleisch aus und nach den andern Bundesstaaten sich die Waagschale gehalten haben, im Jahr 1910 auf 49,54 kg für den Kopf gegen 50,50 kg im Jahr 1909.

4. Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Großherzogtum Baden für das Jahr 1910.

Die Schlachtungen sind zusammengestellt nach der Zahl der von den Tierärzten und von den nicht tierärztlichen Fleischbeschauern vorgenommenen Beschaun, die auf den Formularen A und B ermittelt worden sind.

| Beschauete Tiere | Pferde | Ochsen | Farren | Kühe | Jung- rinder | Kälber | Schweine | Schafe | Ziegen | Hunde |
|------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----------------|---------|----------|--------|--------|-------|
| A. Von den Tierärzten . . | 1779 | 19 156 | 8 365 | 27 602 | 31 751 | 121 944 | 251 142 | 17 841 | 11 041 | 6 |
| B. Von den Fleischbeschauern | — | 10 342 | 2 278 | 17 371 | 46 650 | 66 509 | 207 616 | 6 032 | 13 209 | — |
| C. Insgesamt | 1779 | 29 498 | 10 643 | 44 973 | 78 401 | 188 453 | 458 758 | 23 873 | 24 250 | 6 |
| 1909 | 1763 | 28 303 | 10 845 | 46 880 | 88 349 | 205 345 | 439 615 | 24 946 | 25 015 | 4 |
| 1908 | 1738 | 26 247 | 11 427 | 43 320 | 81 115 | 189 953 | 482 079 | 24 501 | 23 588 | 1 |
| 1907 | 1848 | 26 819 | 9 186 | 40 759 | 77 707 | 176 674 | 476 296 | 22 075 | 22 921 | — |